

Kapitäne auf Kurs Kassel

Tour für Motorbootsportler über Oberweser – Tag der offenen Tür im Kasseler Hafen

KASSEL. Als Anziehungspunkte für Motorbootsportler gelten Oberweser und Fulda bisher nicht unbedingt. Freizeitkapitäne aus der Region wollen das ändern und veranstalten in der Himmelfahrts-Woche eine geführte Bootstour von Minden über Hann. Münden nach Kassel. Organisatoren sind die Landesverbände Motorbootsport Niedersachsen und Hessen.

Höhepunkt der Fahrt soll Freitag, 14. Mai, werden. Dann werden die etwa 50 teilnehmenden Boote auf ihrer letzten Etappe von Hann. Münden nach Kassel schippern. Wegen der Schleusen auf der Fulda werde die Fahrt den kompletten Tag in Anspruch nehmen, erklärt Jan Hörmann, Nordhessen-Beauftragter im Hessischen Landesverband Motorbootsport (HELM) und Commodore des Yachtclubs Kassel.

Um 17 Uhr sollen sich die Teilnehmer der Tour an der Schleuse Wahnhausen sammeln, wo sie von Freizeitkapitänen empfangen werden, die ihnen von Kassel aus entgegenfahren. Gemeinsam sollen

dann alle den letzten Abschnitt in den Hafen nach Kassel zurücklegen, wo die Flotte gegen 18 Uhr erwartet wird. Dort soll es einen traditionellen Empfang mit 21 Schuss Salut geben. Für Samstag planen die Organisatoren einen Tag der offenen Tür im Fuldahafen mit Rundfahrten und Informationen zum Wassersport.

Früh ausgebucht

Als Teilnehmer kann man sich für die geführte Tour nicht mehr anmelden. Bereits seit Weihnachten seien die 50 Plätze vergeben, sagt Hörmann. Gerne hätten die Motorbootsportler mehr Teilnehmer zugelassen, doch aus logistischen Gründen sei die Zahl begrenzt. Keine vier Wochen habe es gedauert, bis die Tour ausgebucht war.

Wegen des oft niedrigen Wasserstandes genieße die Oberweser bei Freizeitkapitänen nicht unbedingt den besten Ruf, sagt Hörmann. „Dabei ist es ein so grandioses Revier.“ Ziel der Tour sei es deswegen, den Nachweis zu erbringen, dass die Oberweser eine hervorragende Region für den Wassersport ist. Vermitteln möchten die Organisatoren diese Nachricht über die Teilnehmer, die aus ganz Deutschland stammen. Nebeneffekt: So soll auch der Tourismus gefördert werden.

Unterstützt werden die Motorbootsportler von zahlreichen Organisationen, sagt Hörmann. Drei Weser-Lotsen begleiten die Flotte. Um alle Boote schnell durch die Schleusen auf der Fulda zu bringen, sei das Wasser- und Schiffsamt Hann. Münden mit zusätzlichem Personal im Einsatz. Und während der Wartezeit auf dem letzten Streckenabschnitt werden die Freizeit-



Tag der offenen Tür: Abschluss der geführten Tour für Freizeitkapitäne ist am Samstag, 15. Mai, im Kasseler Hafen. Dort präsentieren die Teilnehmer dann ihre Boote.

Archivfoto: Fischer

kapitäne von der Freiwilligen Feuerwehr Fulda, der DLRG und dem WAK Marina Niestetal versorgt.

Schirmherren haben die Organisatoren aus allen drei angrenzenden Bundesländern für die Tour gewonnen: Für

Hessen ist es Ministerpräsident Roland Koch (CDU), für Niedersachsen Wirtschaftsminister Jörg Bode (FDP) und für Nordrhein-Westfalen Marijane Thomann-Stahl (FDP), Regierungspräsidentin des Bezirks Detmold. (clm)

HINTERGRUND

Livemusik und Vorfürhungen

Start der Bootstour ist am Samstag, 8. Mai, in Minden. Unterwegs ist viel Programm geplant, das von örtlichen Motorbootsportclubs organisiert wird. Stationen sind unter anderem Bad Karlshafen am Mittwoch, 12. Mai, und Hann. Münden am Donnerstag, 13. Mai. In Bad Karlshafen soll es zur Ankunft gegen 13.30 Uhr eine Vorfürhungen der Motorjugend geben. Für den Streckenabschnitt nach

Hann. Münden plant die Freiwillige Feuerwehr Reinhardshagen eine Aktion.

Im Kasseler Hafen werden die Freizeitkapitäne am Freitag, 14. Mai, gegen 18 Uhr erwartet. Nach dem Tag der offenen Tür am Samstag steht Tanz mit Livemusik auf dem Programm. Sonntag soll es einen ökumenischen Gottesdienst geben, bevor die Motorbootsportler am Montag die Rückreise antreten. (clm)

